

Ein etwas längeres „happy end“ von einer Hündin die Luna heisst, dann den Arbeitsnamen SUNNY bekam und nun glücklich als Emma in Magdeburg lebt



Steckbrief:

Name:	Luna Sunny EMMA
Geschlecht:	Hündin
geboren:	vor ca 8 Jahren
Gewicht:	ca. 22 Kilo
geimpft:	ja
gechipt:	ja
EU Heimtier- ausweis:	ja
Pflegestelle:	Viersen
Heimat:	Magdeburg

Am 02. August 2009 entdeckte unsere Anita das Bild einer Bobtail in der Tötungsstation in Sevilla. Die Maschine lief an. Noch in der Nacht wurde eine Tierschutzorganisation gesucht, die dort Kontakte hat. Alles gestaltet sich etwas schwierig und vor allem auch teuer. Es handelt sich um eine Hündin, die ca. 3,5 Jahre alt sein soll und Luna heißt. Wenn sie in der Perrera die Kostenübernahme haben, soll sie vor der Ausreise ca. einen Monat in eine Pension und erhält eine Tollwutimpfung und den Mittelmeercheck. Nach einem Monat sind die Eigentumsansprüche geklärt und der Titer ist „amtlich“ hoch genug, um als Tollwut geimpft zu gelten.

Danach muss das Notfell das Tierheim verlassen, sofort. Was bedeutet, wenn wir an dem Tag keinen Flugpaten haben, muss sie in eine private Tierpension. Also gleich eine befreundete Pension gesucht, wo wir



denken, dass sie dort gut aufgehoben ist, für den Fall der Fälle. Sie befindet sich in Alicante. Kostenübernahme bezüglich „Vollpension“ in der Pension und für den Transport von Sevilla nach Alicante haben wir spontan zugesagt, um das Mädel ggf. dort hin transportieren zu lassen. Dann kommt ggf. noch der Transfer zum Flughafen und die üblichen Transportkosten.....

Wohl gemerkt, dass passiert alles innerhalb 24 Stunden!

Am 03. August erhielten wir die Nachricht aus der Perrera, Luna lebt

noch und kann rausgeholt werden. Luna wird von unserer Vorsitzenden kurzerhand in Sunny umgetauft.... wir haben grad ein weiteres Notfall mit Namen Luna auf unserer Seite. Um Verwechslungen vorzubeugen also ein neuer Name fürs Notfall... Ein Arbeitsname!

Luna wird aus der Tötung in ein **Tierheim** vor Ort überführt, bis die vier Wochen rum sind. Zugegebenermassen gibt es



in Spanien sicher schlimmere Tierheime.

Wir beschließen die Maus sofort nach Freigabe nach Alicante zu bringen, wo ggf ein sehr zuverlässiger Transporteur sitzt, der sie, sofern wir keinen Flugpaten finden, nach Deutschland bringt.

Wir sagen die Kostenübernahme zu.

Merkwürdigerweise war Sunny dann plötzlich auf allen möglichen Tierschutzseiten angeboten. Im Nachhinein stellte sich



heraus, dass da Betrüger wohl am Werk waren. Aber glücklicherweise kam Sunny bereits am 14. August in Alicante an.

Wie meistens gab's mal wieder keinen Flugpaten und wir beschlossen Sunny via genehmigten, angemeldeten Heimtiertransport, in einem geräumigen Air Condition Bus, mit 2 Fahrer und einer Begleitperson am 16.08.09 nach Deutschland zu bringen.

Am Treffpunkt in Düsseldorf, stellten Anita und Uschi und besonders Paul schnell fest, dass Sunny ein Traumhund ist.





Sie stieg ins Auto als wäre es das selbstverständlichste der Welt und saß dort wie eine Prinzessin auf der Erbse und begutachtete während der Fahrt zur Pflegestelle die Umgebung.

Als Anita und Uschi dann die Papiere durchgingen, fielen sie aus allen Wolken, denn Sunny war über Nacht um 5 Jahre gealtert. Laut Impfausweis war sie am 25.08.2001 geboren, was sich bei der anschließenden Tierarztuntersuchung bestätigte.

Sunny musste bis zur Übergabe in Viersen bei einer lieben Bobtailiebhaberin untergebracht werden, wo sie nach nur vier Tagen, nur unter Tränen wieder herausgegeben wurde.

Die Adoptanten Anne und Matthias, waren zwar ebenfalls überrascht über die plötzliche Alterung, bereuten aber keinesfalls Ihre Entscheidung am 20.08.09 aus Magdeburg angereist zu sein um ihr Notfell abzuholen.

Etwas mulmig wurde es allen Beteiligten, als sich Prinzesschen auf der Erbse, beim Verlassen der Pflegestelle, zielstrebig zum Auto der Bezugsperson bewegte und sich fortan nicht mehr bewegen wollte. Kurzerhand holte Anita ihr Auto, machte die Heckklappe auf und zack, saß Madame wieder... wie auf der Erbse.

Auch im Neuen zu Hause entwickelte sie sich rasch zu „every budys darling“. Sie mag jeden und jeder mag sie, versicherten uns ihre Adoptanten via mail. Wir sind sicher, gelegentlich von der Prinzessin auf der Erbse zu hören...

Wir danken allen für Ihre Hilfe und Angie für die Organisation der schnellen Rettung aus der Tötungsstation. Klaus der das Mädchel sicher nach Deutschland gebracht hat ebenso wie den Adoptanten die sich auf das Wagnis alte Hundedame eingeladen haben...

Das Bobtail Nothilfe Team

Kontakt unter:

Anita Venten

Tel.Nr. 02161-651345 (ab 14.00 Uhr - 21.00 Uhr)

bobtailnothilfe@arcor.de

